



1. Spielgerät ist eine Zigarettschachtel.
2. Die Spieler sind einer nach dem anderen mit dem Werfen an der Reihe.
3. Die Zigarettschachtel wird mit nur einer Hand geworfen
4. Die Schachtel muss beim Wurf mindestens (!) eine vertikale Drehung um 360° beschreiben. Bei Regelverstoß muss der Werfer trinken und der nächste Spieler ist an der Reihe.
5. Sollte die Schachtel die Spielfläche beim Wurf verlassen muss der Werfer trinken
6. Landet die Schachtel auf der breiten Front- oder Rückseite ist der nächste Spieler an der Reihe
7. Landet die Schachtel auf einer der langen Seiten links und rechts, so darf der Werfer einen Mitspieler zum Trinken bestimmen
8. Bleibt die Schachtel nach dem Wurf senkrecht stehen, so darf der Werfer eine Regel bestimmen, die für den Rest des Spiels oder bis zur Aufhebung Bestand hat. Wer gegen eine Regel verstößt muss trinken
9. Anstatt eine neue Regel zu bestimmen, kann der Werfer auch eine bereits existierende Regel aufheben
10. Regeln sind kumulativ. Das bedeutet, dass neue Regeln zusätzlich zu bereits bestehenden angewendet werden. Hierbei ist jedoch auf das Nichtvorliegen von Regelkollisionen zu Achten. Dabei gilt, dass eine neue Regel nicht die Durchführung einer älteren behindern darf.

Weitere Informationen und News rund um den Schachtelsport: [Schachtelschmeisser.de](http://Schachtelschmeisser.de)